# N i e d e r s c h r i f t

## über die Sitzung des Bau- und Wegeausschusses
## der Gemeinde Dollerup
## am Dienstag, d. 24. September 2013 um 19.30 Uhr
## im kleinen Sitzungssaal des Amtes Langballig

**Tagesordnung:**

1. Verpflichtung der bürgerlichen Bauausschussmitglieder
2. Bau- und Wegeangelegenheiten
3. Verschiedenes
4. Bauanträge/Bauvoranfragen/Vertragsangelegenheiten

**Anwesend:**
**seitens des Bau- und Wegeausschusses:**
Bau- und Wegeausschussvorsitzender Hans-Peter Wree
Bau- und Wegeausschussmitglied Gesche Petersen-Kunze
Bau- und Wegeausschussmitglied Axel-Willy Bohn
Bau- und Wegeausschussmitglied Ove Nielsen (bis 20.55 Uhr)
bgl. Bau- und Wegeausschussmitglied Bert Ketelsen

**es fehlen:**
Bau- und Wegeausschussmitglied Volker Klatt
bgl. Bau- und Wegeausschussmitglied Heike Klatt

**seitens der Gemeindevertretung:**
Bürgermeister Peter-Wilhelm Jacobsen
Gemeindevertreter Hermann Jacobsen
Gemeindevertreter Thomas Jensen
Gemeindevertreter Jürgen Hinrichsen
Gemeindevertreter Eduard Büll

**seitens der Amtsverwaltung Langballig:**
Bau- und Ordnungsamtsleiterin Yvonne Spring-Renken, zgl. als Protokollführerin

**Beginn der Sitzung: 19.35 Uhr**
**Ende der Sitzung: 21.10 Uhr**

Um 19.35 Uhr begrüßt der Bau- und Wegeausschussvorsitzende Hans-Peter Wree die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht zu dieser Bau- und Wegeausschusssitzung eingeladen wurde. Der Bau- und Wegeausschuss ist beschlussfähig.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Herr Wree, den Tagesordnungspunkt 4 „Bauanträge/Bauvoranfragen/Vertragsangelegenheiten“ zur Wahrung berechtigter Interessen Einzelner nicht öffentlich zu beraten.

**Einstimmiger Beschluss:**
Der Tagesordnungspunkt 4 „Bauanträge/Bauvoranfragen/Vertragsangelegenheiten“ wird zur Wahrung berechtigter Interessen Einzelner nicht öffentlich beraten.

**Zu Punkt 1 der Tagesordnung:**
**Verpflichtung der bürgerlichen Bauausschussmitglieder**

Das bürgerliche Bau- und Wegeausschussmitglied Bert Ketelsen wird vom Bau- und Wegeausschussvorsitzenden Hans-Peter Wree durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet und in seine Tätigkeit eingeführt.

**Zu Punkt 2 der Tagesordnung:**
**Bau- und Wegeangelegenheiten**

**2.1. Rasengittersteine Grabstraße**

Bürgermeister Peter-Wilhelm Jacobsen berichtet, dass die in Auftrag gegebene Verlegung der Rasengittersteine im Bereich der Grabstraße noch vor dem Winter 2013 erfolgt.

**2.2. Neubelegung Hauptstraße**

Gemeindevertreter Thomas Jensen weist darauf hin, dass die im Auftrage des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes neu belegte Hauptstraße leicht wellig ist. Gemeindevertreter Jürgen Hinrichsen moniert in diesem Zusammenhang, dass nach den erfolgten Fräsarbeiten sieben Wochen bis zur Aufnahme der Arbeiten für die Neubelegung der Straße vergangen sind. Der Zeitraum zwischen den Fräsarbeiten und der Neubelegung ist eindeutig zu lange. Peter-Wilhelm Jacobsen erklärt, dass der Schwarzdeckenunterhaltungsverband in dem betreffenden Zeitraum keinen Asphalt erhalten hat. Dies führte dazu, dass die Arbeiten so spät aufgenommen wurden.

**2.3. Ortstafel Schluchtstraße**

Ausschussvorsitzender Hans-Peter Wree wurde von Volker Klatt darauf aufmerksam gemacht, dass die Ortstafel in der Schluchtstraße schief ist. Gemeindearbeiter Peter Dietrich Jürgensen wird sich der Sache annehmen.

**2.4. Ortstafel Krimstraße**

Thomas Jensen weist darauf hin, dass die Ortstafel in der Krimstraße entfernt wurde.

**2.5. Knickbereisung**

Der Vorschlag von Hans-Peter Wree, Anfang Oktober eine Knickbereisung vorzunehmen, findet die Zustimmung des Ausschusses. Hans-Peter Wree wird dies organisieren.

**2.6. Rasengittersteine Schluchtstraße**

Bürgermeister Peter-Wilhelm Jacobsen berichtet, dass die Rasengittersteine in der Schluchtstraße verlegt wurden.

**2.7. Entwässerungsgraben Hörreberg**

Peter-Wilhelm Jacobsen berichtet, dass der Entwässerungsgraben auf dem Weg von Hörreberg nach Sponbrück durch die Firma Tiefbau Rieß instand gesetzt wird. Außerdem wird neues Recyclingmaterial eingebracht.

**2.8. Geschwindigkeitsmessgerät**

Nach Aussage des Bürgermeisters wird das gemeindliche Geschwindigkeitsmessgerät demnächst in der Hauptstraße und in der Schulstraße aufgestellt.

**2.9. Absackungen Parkplatz Landgasthaus Streichmühle**

Hans-Peter Wree berichtet, dass das Regenfallrohr an der Nordostecke des Gasthauses verstopft ist. Zeitgleich sind in unmittelbarer Nähe zwei Absackungen im gepflasterten Parkplatzbereich aufgefallen. Im Ausschuss besteht Einigkeit darüber, dass der Ausschussvorsitzende zunächst die Leitungspläne einsehen soll, um zu prüfen, ob das verstopfte Fallrohr mit den Absackungen in Zusammenhang gebracht werden kann. Dann soll über das weitere Vorgehen beraten werden.

**2.10. KfW-Initialberatung Landgasthaus Streichmühle**

Bürgermeister Peter-Wilhelm Jacobsen berichtet, dass Herr Holst bei der Firma Flensburg-Energie GmbH eine KfW-Initialberatung in Auftrag gegeben hat. Ziel der Untersuchung war es, die bestehenden Möglichkeiten zur Reduzierung des Energieverbrauchs zu ermitteln sowie die Wirtschaftlichkeit für die Umsetzung der Maßnahmen einzuschätzen. Mit Amortisationszeiten kleiner als zehn Jahre sind folgende Maßnahmen aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten für eine Umstellung geeignet:

- Umstellung der Beleuchtung auf LED-Leuchtmittel
und Steuerung über Dämmerungsschalter
- Ersatz des vorhandenen Warmhaltestrahlers durch einen Warmhaltestrahler mit 600 Watt Leistung.

Mit Amortisationszeiten von deutlich mehr als zehn Jahren sind folgende Maßnahmen aus wirtschaftlichen Gesichtspunkten für eine Umsetzung ungeeignet:

- Thermische Solaranlage
- Lüftungsanlage
- BHKW

**2.11. Bankettenmähen**

Im Ausschuss besteht Einigkeit darüber, dass die Banketten im Herbst gemäht werden sollen.

**2.12. Abwasserpumpen**

Jürgen Hinrichsen empfiehlt zur Senkung der Stromkosten einen Austausch der Steuertechnik bei der Abwasserpumpe Ellgaard.

**2.13. Löschwasserversorgung im Außenbereich**

Jürgen Hinrichsen weist auf die Problematik hin, dass für Einzelgehöfte im Außenbereich z. B. Geschlossenheck und Dollerupmoor, die Löschwasserversorgung nach den geltenden Vorschriften nicht hinreichend gesichert ist.

**Zu Punkt 3 der Tagesordnung:**
**Verschiedenes**

**3.1. Wikinger Rallye 2014**

Bürgermeister Peter-Wilhelm Jacobsen berichtet, dass die Wikinger Rallye u.a. im Bereich der Gemeinde Dollerup in dem Zeitraum 27. bis 29. März 2014 stattfindet. Von Seiten der Gemeinde Dollerup werden keine Bedenken gegen die Durchführung der Veranstaltung erhoben.

**3.2. Linde Landgasthaus Streichmühle**

Ausschussmitglied Ove Nielsen berichtet, dass die Linde am Stichweg hinter dem Landgasthaus Streichmühle geschwächt ist. Baumgutachter Arne Petersen hat eine Tiefendüngung empfohlen. Der Bürgermeister wird beauftragt, Kostenangebote für eine Tiefendüngung einzuholen.

**Zu Punkt 4 der Tagesordnung:**
**Bauanträge/Bauvoranfragen/Vertragsangelegenheiten**

**Siehe gesonderte Niederschrift -nicht öffentlicher Teil-.**

Um 21.10 Uhr wird die Öffentlichkeit wieder hergestellt. Es ist kein Zuhörer anwesend.

Der Bau- und Wegeausschuss hat sich in nicht öffentlicher Sitzung mit einem Angebot zum Anschluss des Feuerwehrgerätehauses Dollerup an ein Fernwärmenetz befasst sowie mit der Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gem. § 36 BauGB zu einem privilegierten Bauvorhaben (Errichtung einer Maschinenhalle).

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, bedankt sich der Bau- und Wegeausschussvorsitzende für die rege Mitarbeit und schließt die Sitzung.

gez. Hans-Peter Wree
Bau- und Wegeausschuss-

gez. Yvonne Spring-Renken
Protokollführerin / An

vorsitzender